

Pastilles von Bad Rippoldsau.

Diese rühmlichst bewährten Pastilles mit doppeltkohlen-saurem Natron von Rippoldsau sind als ein vortreffliches Mittel bei Verdauungs- und Magenbeschwerden, bei Hämorrhoidal- und Sichts-, Nieren-, Harn- und Gries-Leiden, Bleich- und Gelbsucht u. u. in etikettirten Schachteln à 4 Loth mit Verbrauchs-anweisung zu 28 Kr. (8 Ngr.) nur allein zu haben bei

Theodor Pätzmann, Centralhalle,
alleiniges Dépôt der Pastilles de Rippoldsau.



Das echte Scrapium von Th. Sess in Kiel ist für Leipzig und Umgegend zum Preise von 1 Thlr. pr. Kruke, einzig und allein zu haben bei

G. B. Heisinger im Mauricianum.

Hermann Meltzer,

Ulrichsgasse Nr. 29, offerirt:

klaren weißen Zucker, fein von Geschmack und sehr süß,
42 A pr. S, 7 1/2 S für 1 #,
sehr guten festen Melis 5 # pr. S, bei ganzen Broden
aber 4 1/2 # pr. S,
feinen festen und weißen Raffinad 5 1/2 #, bei ganzen
Broden 5 # pr. S,
hellgelben Farin 3 1/2 # pr. S, 12 # pr. S,
echten indischen gelben Farin 4 # pr. S und 14 # pr. S.

Zu verkaufen sind gute saure Gurken, à Schock 12 1/2 Ngr.,
Barfußgäßchen Nr. 3.

Täglich frisch gebratenen Schinken, Vöckelschweinskeule,
Kalbsbraten u. s. w. bei Franz Trautner, Reichsstr., Sellier's Hof.

Kleinzschochersches Jungbier

heute Mittwoch von früh 6 Uhr die Kanne 7 A, so wie zu jeder
Zeit abgestoßenes die Kanne 8 A, Burgstraße Nr. 21.

Jungbier

von heute Morgen 7 Uhr à Kanne 7 A, jeden Tag abgestoßenes
à Kanne 8 A, Gerberstraße Nr. 10.

Pappenfabrik

von C. F. Weber, Nonnenmühle, kauft fortwährend
Papierpöhne, Habern u. s. w.

Ein Comptoir-Schreibpult

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter
H. K. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Wer ein gebrauchtes Pianoforte billig verkaufen will, wolle seine
Offerte einsenden an

Karl Welz, Tischlerkrugstraße Nr. 22 in Magdeburg.

Frische Rosenblätter kaufen

Zu kaufen gesucht wird eine noch brauchbare Brücken-
waage nebst Zubehör von mindestens 6 Ctr. Tragkraft Burg-
straße, weißer Adler, 1. Etage, im Bureau.

Ein Ziegenbock (ohne Hörner) wird zu kaufen gesucht von
Fr. Lehmann, Rosplatz Nr. 17.

Gesuch. Ein thätiger Gewerbsmann, Grundstücksbesitzer
in der Nähe Leipzigs, sucht zur Erweiterung seines Geschäfts-
betriebes einen Vorschuss von 200 Thlr. gegen gute Zinsen und
vollständige und genügende Sicherheit. Nähere Auskunft ertheilt
Herr W. G. Strecken, Nicolaisstraße Nr. 46 in Leipzig.

6000 Thaler werden als alleinige Hypothek auf ein hier in der
inneren Stadt gelegenes Haus gesucht. Das Nähere unter Adresse
X. X. poste restante Leipzig.

3000 Thlr. werden sofort auf erste Hypothek auf ein Landgut
zu erborgen gesucht. Adresse mit L. X. in der Expedition d. Bl.
abzugeben.

1000 bis 1500 # sucht gegen Mündelhypothek an einem Grund-
stücke der innern Stadt Adv. Rong, Brühl, Schwabe's Hof.

Gesucht wird ein gewandter Kellner mit guten Attesten.
Näheres Reichstraße Nr. 9 bei F. Möbius.

Gesucht wird zur Aufsicht in's göthische Bad ein Bursche von
18 bis 20 Jahren, welcher gut schwimmen kann.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche zur häuslichen Arbeit
Naundörfchen Nr. 24.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat Schuhmacher zu
werden, Goldhahngäßchen Nr. 6 beim Schuhmachermstr. Müller.

Eine Jungfer, welche das Frisiren, seine Waschen, Platten und
Schneidern versteht, kann sogleich unter vortheilhaften Bedingungen
in Dienst treten. Zu melden von 10—12 Uhr kleine Fleischergasse
Nr. 5 beim Hausmann.

Weißnäherinnen, welche im Oberhemdenfertigen geübt sind, finden
dauernde Beschäftigung Hainstr. 11, im Gewölbe bei F. J. Bucherer.

Gesucht wird ein im Weißnähen geübtes junges Mädchen
Neumarkt Nr. 15, 3 Treppen.

Zum 1. August werden eine Köchin und ein Stubenmädchen ge-
sucht, beide müssen gute Atteste aufzuweisen haben. Zu erfahren
Münzgasse Nr. 18, 2 Treppen hoch; auch ist daselbst eine schöne
Stube mit Schlafcabinet sogleich zu vermieten.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen für häusliche Arbeit
Ulrichsgasse Nr. 21.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Mädchen für häusliche Arbeit,
das gut mit Kindern umgehen kann, im Wiener Saal.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen vom Lande findet zum 1. Juli
Dienst Rudolphstraße Nr. 1652, 3 Treppen.

Gesucht wird ein Aufwartemädchen auf den ganzen Tag Rit-
terstraße Nr. 42, 2 Treppen.

Ein Mann von gefesteten Jahren sucht als Castellan, Aufseher,
Markthelfer, Aufwärter, Lohndiener oder sonst dergleichen eine
Stelle. Er ist geschickt in allen Arbeiten, so wie auch im Häus-
lichen, im Silber- und Möbelpoliren, Zimmerbohren und Gartens-
arbeit. Da Selbiger stets an Thätigkeit gewöhnt ist, so wird er
immer suchen sich die Zufriedenheit seines Herrn Principals zu er-
werben. Er hat die besten Zeugnisse nebst Ehrenzeugniß aufzu-
weisen und kann Caution stellen.

Es wird gebeten, Adressen in der Expedition d. Bl. unter F. W.
niederzulegen.

Gesuch.

Ein verheiratheter Mann, von Profession ein
Maurer, welcher schon 11 Jahre den Posten als
Hausmann verwaltet hat, und durch Bauwesen ge-
nötigt ist denselben zu verlassen, sucht wieder einen
Posten als solcher; die besten Zeugnisse können auf-
gezeigt werden. Das Nähere zu erfragen Halle'sches
Gäßchen Nr. 4 bei Herrn Adermann.

Ein junger verheiratheter Mann, im Rechnen und Schreiben
bewandert und bestens empfohlen, sucht eine Stelle als Markthelfer
oder Hausmann oder ein sonstiges derartiges Unterkommen; auch
kann derselbe Caution stellen. Auf gefällige schriftliche oder münd-
liche Anfragen wird Herr Friedrich Bieweg in Peter-Richter's
Hof nähere Auskunft zu ertheilen die Güte haben.

Ein junger kräftiger Mensch, der als Markthelfer und Fa-
brikarbeiter arbeitet und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht
Stelle. J. Knöfel, gr. Windmühlenstrasse Nr. 1B.

Gesucht wird zu sofortigem Antritt von einem Menschen ein
Dienst als Kutscher, Markthelfer oder Hausknecht. Das Nähere
bei dem Schankwirth Friedrich, Zeitzer Straße Nr. 7.

Ein junges Mädchen, das gut schneidert, sucht Arbeit. Zu er-
fragen in der Schirmfabrik bei F. W. Stemmler, Grimma-
sche Straße Nr. 21.

Ein Mädchen von gefesteten Jahren sucht für Alles bei einer
anständigen Herrschaft Dienst; es wird von seiner jetzigen Herr-
schaft empfohlen. Näheres Neumarkt Nr. 14, 2 Treppen.

Ein Mädchen, welches schon längere Zeit in einem sehr flotten
Verkaufsgeschäft conditionirte, wünscht unter sehr bescheidenen An-
sprüchen eine andere derartige Stelle. Näheres zu erfragen Peter-
straße im Krutergewölbe bei Herrn Lohde.

Hierzu eine Beilage.